

**Produktname: CCL21 Kaninchen-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMRe84382**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB
<b>Reaktivität</b>	Menschlich
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	-
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05 % Natriumazid, 0,05 % Schutzprotein und 50 % Glycerin.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:1000-1:2000
<b>Molekulargewicht</b>	15 kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	CCL21
<b>Alternative Namen</b>	ECL; SLC; CKb9; TCA4; 6Ckine; SCYA21;;CCL21
<b>Gen-ID</b>	
<b>SwissProt ID</b>	O00585
<b>Immunogen</b>	Ein synthetisches Peptid, das von humanem CCL21 abgeleitet ist

**Hintergrund**

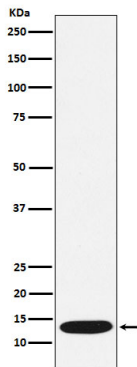
Hemmt die Blutbildung und stimuliert die Chemotaxis. Wirkt in vitro chemotaktisch auf Thymozyten und aktivierte T-Zellen,

nicht jedoch auf B-Zellen, Makrophagen oder Neutrophile. Zeigt eine bevorzugte Aktivität gegenüber naiven T-Zellen.

## Forschungsbereich

-

## Bilddaten



Western-Blot-Analyse der CCL21-Expression im Lysat des rekombinanten humanen CCL21-Proteins.